



## Reporting Jahresprogramm 2024 des Gemeinderates

Im Bereich Raumplanung liegt der Schwerpunkt in der Entwicklung der Dorfzone und im Speziellen im Gebiet Schlossmatten (Stapfe). Der Gemeinderat begleitet das Bebauungskonzept und den Bau der altersgerechten Wohnungen. Der Gemeinderat begleitet die geplanten Bauvorhaben in der Dorfzone und hilft mit, weitere Dienstleistungsangebote umzusetzen.

Gemäss Info der Bauherrschaft starten im Januar/Februar 2025 die Bauarbeiten für die altersgerechten Wohnungen.

Im Bereich Soziales liegt der Schwerpunkt auf der Prävention und der Reintegration von sozial Schwachen mit «Hilfe zur Selbsthilfe». Der neu aufgebaute Sozialdienst wird weiter optimiert.

Im Bereich Gesellschaft ist die Umsetzung des Zukunfts-Kafi, ein Generationen verbindendes Projekt, geplant. Der Workshop dazu findet am 16. März 2024 statt.

Es sind tolle Ideen für verschiedene Projekte vorhanden, die weiter ausgearbeitet und dann umgesetzt werden müssen.

Im Bereich der Liegenschaften wird die Schulraumplanung mit einer Arbeitsgruppe umgesetzt. Bestehende Liegenschaften sind zeitgemäss zu unterhalten. Neubauten von öffentlichen Gebäuden sind sorgfältig und unter Berücksichtigung aller wichtigen Faktoren zu planen. Die bestehenden Räume sollen gut ausgelastet genutzt werden, dies setzt eine umfassende Planung voraus.

Die Schulraumplanung ist abgeschlossen und der Bericht, der den Bedarf aufzeigt, liegt vor.

Im Bereich Verkehr sollen die Sicherheit und die Wohnqualität verbessert werden. Die gebietsweise Umsetzung von Tempo 30 wird geprüft. Weiter wird ein Verkehrsmanagement im Bereich öffentlicher Verkehr erarbeitet und der Gemeindeversammlung vorgelegt.

Gegen die Umsetzung von Tempo 30 im Gebiet Seetalstrasse West, sind Einsprachen eingegangen. Die Einspracheverhandlungen wurden durchgeführt. Der Gemeinderat hält an seinem Entscheid für die Einführung von Tempo 30 fest. Die Einsprecher haben nun die Möglichkeit, beim Regierungsrat eine Beschwerde gegen den Entscheid einzureichen.

Dem Verpflichtungskredit für das Verkehrsmanagement wurde an der Gemeindeversammlung vom 20. Juni 2024 zugestimmt.

Im Bereich Ver- und Entsorgung soll die Infrastruktur à jour gehalten werden. Im Jahr 2024 wird die Talhardstrasse, inkl. Werkleitungen, saniert.

Die Sanierung konnte termingerecht abschliessen werden. Das Kostendach wurde eingehalten.